



## Gemünden: Dankbarer Rückblick auf 60 Jahre Kloster und Einrichtungen in Gemünden



Im Mai 1958 fanden die ersten Kreuzschwestern im neu erbauten Kloster in Gemünden eine neue Heimat. Diese „60 Jahre Kreuzschwestern in Gemünden“ waren der Anlass für einen Dankgottesdienst in der Klosterkirche und einen Empfang im Festsaal. Mit dem Ordensreferenten der Diözese Würzburg, Domkapitular Dietrich Seidel, feierten als Konzelebranten die Pfarrer Rudolf Scherbaum, Richard Englert, Hubert Wehner und Wolfgang Stettler die Eucharistie. Musikalisch wurde der Gottesdienst vom Chor der Kantorei St. Andreas aus Karlstadt umrahmt, der unter Leitung des Regionalkantors Bernhard Seelbach Werke der Missa breve Nr. 7 von Charles Gounod aufführte. Provinzoberin Sr. Gabriele, MdL Thorsten Schwab, Landrat Thomas Schiebel und Bürgermeister Jürgen Lippert drückten in Ansprachen und Grußworten ihre Wertschätzung für die Kreuzschwestern und Ihr Wirken aus.



[Hier](#) finden Sie das aktuelle „Magazin der Kreuzschwestern Europa Mitte“ (Ausgabe 2/2018).

Kreuzschwestern Bayern • Kongregation der Barmherzigen Schwestern vom hl. Kreuz Gemünden / Mengkofen  
[www.kreuzschwestern.de](http://www.kreuzschwestern.de)

Gymnasium • Realschule • Nachmittagsbetreuung • Kindergarten • Kinderkrippe • Haus für Familien  
 Heilpädagogische Tagesstätte • Kinder- und Jugendhort • Therapeutische Mädchengruppe • Seniorenwohnen